

# adhäsion

**KLEBEN &  
DICHTEN**

DAS FACHMAGAZIN FÜR INDUSTRIELLE KLEB- UND DICHTTECHNIK

## KLEBEN IM LEICHTBAU

Von der Material-  
herstellung bis  
zur Reparatur

## MARKTÜBERSICHT

Wer liefert welche  
Verpackungs-  
klebstoffe?

## FAKUMA-VORBERICHT

Kleben und  
Dichten in der  
Kunststofftechnik



## Neue Polycarbodiimid-Härter

Folien-Lamine schnell  
weiterverarbeiten



Bild 7: CFK ist jetzt auch als Granulat verfügbar, aus dem sich z.B. Prüfkörper für die Klebstoffindustrie im Spritzgussverfahren herstellen lassen.



Bild 8: Das Prüfgerät ZEDbase beherrscht fünf Verfahren der Dichtheitsprüfung.

**Schnell und zuverlässig auf Dichtheit prüfen**

Auf der Fakuma ist die Mess- und Prüftechnik traditionell stark vertreten. Aus Sicht der Kleb- und Dichttechnik bietet sich ein Besuch der Hersteller von Geräten für die Dichtheitsprüfung an. Diese Aufgabe übernimmt zum Beispiel das „ZEDbase“-System von Zeltwanger (Bild 8), mit dem Anwender im Labor genauso wie an Montageplätzen und in automatisierten Anlagen schnell zu zuverlässigen Prüfergebnissen kommen.

Das kompakte Gerät beherrscht fünf verschiedene Messmethoden: Relativdruck, Unterdruck, Differenzdruck, Massefluss und Durchfluss. Über eine Embedded-PC-Steuerung auf Windows 7-Basis mit zahlreichen Möglichkeiten der Ansteuerung können mehr als tausend Prüfprogramme parametrisiert werden. Messverläufe lassen sich grafisch darstellen, und ZEDbase speichert mehr als eine Million Prüfergebnisse. Katheder und Dialysefilter werden mit dem Gerät ebenso geprüft wie Mikroschalter, Dosierpumpen und Vorrattanks aus Kunststoff.

**Fazit: Gefragte Klebtechnik**

Die Klebtechnik wird auf der Fakuma auch deshalb gefragt sein, weil die

Kunststoffverarbeiter zunehmend ergänzende Prozessschritte ins Portfolio aufnehmen. Der Trend geht ganz eindeutig weg vom reinen „Spritzgießer“ und hin zum „Systemlieferanten“. Das schließt zusätzliche Montageschritte mit ein. Deshalb gehören die Verbindungstechnik und somit die Klebtechnik für viele Kunststoffverarbeiter als Prozessschritt in die Wertschöpfungskette, die sie ihren Kunden anbieten.

**Blick in artverwandte Branchen und Prozesse**

Darüber hinaus dürfte es sich lohnen, auf der Fakuma nicht nur auf die Anbieter der Kleb- und Dichtungstechnik zu schauen, sondern auch auf Innovationen in artverwandten Bereichen zu achten. Denn die Messe ist nicht so un-

übersichtlich wie der Branchenprimus „K“, der nur alle drei Jahre stattfindet, aber mit über 1200 Ausstellern ergibt sich doch ein repräsentatives Bild der gesamten Kunststoffverarbeitung. Und auch im Jahr 2014, das lässt sich mit einiger Sicherheit im Voraus sagen, wird auf der Messe kein Mangel an kunststofftechnischen Innovationen herrschen. Zu den Trends werden die energie- und materialsparende Herstellung und Verarbeitung von Kunststoffteilen ebenso gehören wie der zunehmende Einsatz von Verbundwerkstoffen, das verfeinerte Präzisions-Spritzgießen von Mikro- und Medizintechnik-Bauteilen sowie die weitergehende Funktionsintegration von Kunststoffkomponenten. ■

Weitere Infos: [www.fakuma-messe.de](http://www.fakuma-messe.de)

**Im Text erwähnte Aussteller auf der 23. Fakuma**

Aussteller	Halle	Stand
3M / Dyneon	B4	4406
Cannon	A1	1434
Cold Jet	A1	1015
Nordmann, Rassmann (NRC)	A4	4210
Plasmatreat	A1	1424
Rampf	B2	2203
Sonderhoff	A5	5109
Weicon	A1	1123
Zeltwanger	A4	4308